

Ich bin tief beeindruckt von dieser
Ausstellung, dass wir fast die Werke
fehlen. Besten Dank!

Angelika Löwen

13.8.17

sehr schöne Ausstellung, sehr wert!

lieben Dank ♡

Ananda aus Witzmar,

Ostfriesland

Ich bin beeindruckt und überwältigt. Es ist das beste Museum,
das ich je gesehen habe!

Die Ausstellung „Nie wieder Krieg“ ist meiner Meinung nach die
einzige legitime Art in der Kriegsspielzeug noch gezeigt werden sollte!

Ich bin selber Spielzeugsammler, Pazifist und Museumsmitarbeiter.

Andreas Feld 22.8.2017

Vielen Dank für Ihre/Eure Rufen für diese wunder-
schöne Ausstellung, die mich als Ostpreußen-Tou-
rist sehr beeindruckte, und die freundliche Unter-

12.6.17

Es ist eine sehr interessante Ausstellung.
Sehr bewegend und macht nachdenken.

Fam. Kunze

12.6.17

"Das Gesicht des Krieges" ist eine gelungene + interessante
Ausstellung, die jedem mal wieder das Grauen der
Kriege vor Augen führt, nachdenklich stimmt und
dankbar dafür macht, dass wir hier heute in
Frieden leben - leider nicht alle Menschen d. Welt.....

J. Engemann

Gut gestaltet, bedrückend, nachdenklich!

Element

Sehr gelungene Ausstellung, Installationen
die zum Nachdenken anregen. Nicht
nur eine Ansammlung von Objekten,
sondern als Ganzes sehr erlebenswert.
Beleuchtend, wie über Jahrzehnte Kinder
"zurückgebogen" wurden. Gut wieder im
Jetzt zu sein. Danke!

7.7.17

Sehr ausdrucksstarke Ausstellungen! "Kriegs-
Spielzeugausstellung" für Nicht-Deutsche be-
rührend und eindrucksvoll. - Was für eine
Sammler Leidenschaft - enorm viele schenswerte
Objekte! Wünschenswert, dass viele Besucher
mit offenen Augen und Herzen umhergehen.

U. u. Cs. Rohrer aus der Schweiz

8.7.2017

Eindrucksvoll, wie Sie Ihre eigene Lebensgeschichte mit
der Exponate und Zerstörer Hand zu einer sehr
nachdenklich stimmenden Ausstellung verbunden haben.
Danke für Ihr Engagement!

Stefanie Riel aus dem Schweizer Sozialministerium:

10.7.2017

Wir können nur dankbar sein, dass wir schon so lange
Frieden haben und dass das immer so bleibt.

Famke Kretschmer

Eine wirklich interessante und dennoch sehr bedrückende Ausstellung. Obwohl ich mich schon viel mit der deutschen Kriegsvergangenheit beschäftigt habe und auch viel durch meine Großeltern erfahren habe, ist es immer wieder etwas ganz Anderes diese Vergangenheit anhand einer solchen Ausstellung zu erleben. Sie regt zum Nachdenken an, wie die damalige Gesellschaft, schon von Kind an geformt wurde.

Großes Lob an den Künstler, dass er eine solche Atmosphäre schaffen konnte. Vielen Dank! Denise 11.08.17

Ich schließe mich oben Voll und laut ab.
Erschütternd finde ich, dass knapp 70 Jahre später
so viele Parallelen zu erkennen sind im Bezug auf
die Formung der Jugend. Es sind andere und neue
Medien, aber die unbeschreibliche Beeinflussung bleibt dieselbe.
Erschreckend gut dargestellte Szenarien, und die Lichter
aus dem Schein schlagen.

Danke, Konrad 11.08.17